

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 14.04.2021

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Anwesend: 8

Semesterübersicht

28.04.2021	Vortrag Tobi Rosswog
17.-21.05.2021	Public Climate School
19.05.2021	Vortrag Jens Mayer, 19 Uhr
21.05.-19.06.2021	30 Tage vegan-Challenge

Interne Kommunikation

- Netzwerk N: <https://plattform-n.org/group/jena-umweltreferat/>
- Telegram-Gruppe: <https://t.me/joinchat/Heo9QU3IsdNIZDMY>
- Zoom: <https://uni-jena-de.zoom.us/j/65878111648> , Kenncode: URef2021
- unsere Website + Mail: <https://www.umwelt.stura.uni-jena.de/> , umwelt@stura.uni-jena.de

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid ☺ - *Is there anyone here who would like to have this session in English/needs translation?*

Wer schreibt Protokoll?

Wer achtet auf die Zeit? (+ggf. fester Endpunkt)

Blitzlicht/Jemand Neues dabei? *Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht! (+Lasst eure Mailadresse da fürs Protokoll)*

Ablaufplan/Themen heute

1. Auswertung Aktionen/Berichte
2. Anfragen
 - Koop Studentisches Gesundheitsmanagement
 - Bikesharing
3. Berichte aus AGs und Untergruppen
 - Mitglieder neu zuordnen
4. Projekte für die kommende Zeit
 - Buchvorstellung
 - Vortrag Tobi Rosswog
 - Ausstellung Klimaflucht
 - Radentscheid
 - Wandercoaching
5. Orga: Treffen im nächsten Semester
6. Spiel
7. Ausblick

Möchte noch jemand etwas ergänzen?

Auswertung Aktionen/Berichte

- Vernetzungstreffen S+FF, Nachhaltigkeitsbüro
 - das nächste Treffen ist Freitag, 16.04. um 18 Uhr
- Vegan-Challenge 2. Orga-Treffen
- Pilzwanderung
 - Papierkram ist da, warte auf Bestätigung von Ralf, dass das Geld angekommen ist

Anfragen/ Mails

Kooperation Studentisches Gesundheitsmanagement – Acker bei Fluss-Land-Jena

Sehr geehrte Referent*innen des Umweltreferats,

mein Name ist Julia Storch und ich bin Projektleiterin des Studentischen Gesundheitsmanagements der Uni Jena (www.uni-jena.de). Sicherlich haben Sie durch den StuRa Vorstand und den Arbeitskreis Gesundheitsmanagement schon vom Projekt Studentisches Gesundheitsmanagement gehört (SGM).

Wir haben für das **Sommersemester eine 100qm2 Parzelle** von <https://www.fluss-land-jena.de> zur Bewirtschaftung gemietet. Hier möchten wir gern für die Studierenden der Uni Jena ein reichhaltiges Angebot von **Pflanz- bis zu Ernteworkshops** anbieten und sind auch offen für weitere **creative Nutzungsformen**.

Wir sehen hier eine große Schnittmenge zu Ihren Tätigkeitsfeldern und Ihren Anliegen und würden uns sehr freuen, wenn wir uns gern einmal persönlich in einem **Zoom-Meeting austauschen** können, ob Ihrerseits eine **Kooperation** hinsichtlich des „Ackerlandes“ denkbar wäre.

→ **Zoom Meeting? JA! → Treffen ist am 16.04. um 9 Uhr**

→ **Ideen?**

- **Workshop zu bio-Düngung**
- **Werbung für das Projekt am Hochbeet anbringen**
- **Jungpflanzen zu Hause ziehen (wenn Parzelle nicht vorbepflanzt)**
- **Permakulturvortrag oder zu anderen Anbaumethoden**
- **Ökologische Schädlingsbekämpfung**
- **Rezepte**
- **Wann hat was Saison?**

Bikesharing

Liebes Umweltreferat,

wenn ihr eine Kooperation für Bikesharing für sinnvoll erachtet oder da zumindest mal drüber sprechen wollt, könnt ihr gerne genauere Infos oder ein Angebot bei dem Anbieter (und gerne auch bei anderen) einholen, und dann im StuRa vorstellen. Dieser muss im Endeffekt eh entscheiden, ob eine solche Kooperation unter den gegebenen Konditionen gewünscht ist oder nicht (möglicherweise würde sogar eine Urabstimmung notwendig sein, das müsste dann aber auch der StuRa entscheiden).

Möglicherweise kann die AG Semtix etwas dazu sagen, ob es bereits Verhandlungen in die Richtung gab, oder ob sowas geplant ist.

→ Wollen wir das machen?

Vielleicht erst die Mobilitätsstudie abwarten?

Würde abfragen, ob daran überhaupt Interesse besteht

Contra: Strecken zwischen Hörsälen müssten weit genug sein, damit es sich lohnt
Fahrradständer sind sowieso schon zu wenig

Neues aus den AGs & Untergruppen

- *Neue Struktur: Nicht alle AGs durchsprechen, sondern nur nach Neuigkeiten fragen. Jede 2. Woche AGs durchsprechen, Leute können sich ein-/austragen*
- *Untergruppen/ Projekte tragen ihre News, Fragen, etc. ins Plenum*

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der AGs?

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der Untergruppen/ Projekte?

AGs & Untergruppen (Jede 2. Woche durchsprechen)

AG Netzwerktreffen

- Vernetzung mit Menschen aus Jena, die sich für Nachhaltigkeit interessieren. V.a. auch Nicht-Studis. Info-AG für Neuigkeiten
- Sind auf einem Mailverteiler + Delis in Telegramgruppe
- „Es gibt eine brandneue Gruppe namens "Klimanews Thüringen", in der alle Veranstaltungen, die im Bereich Klima(gerechtigkeit)/ Umwelt in Thüringen stattfinden, gepostet werden können. So verpassen wir nichts mehr! =) Tretet gerne bei und postet eure Veranstaltungen: <https://t.me/klimanewsthueringen>“

AG Hochbeet

→ 2 Hochbeete (Vegetable; UHG); Koop mit botanischem Garten; Pflege der Hochbeete

- News?
 - UHG Hochbeet wurde für Baumpflanzung geräumt → könnten es im Frühjahr nochmal woanders aufbauen, liegt bei Caro. Vorschläge für neuen Ort: bei der Physik (August-Bebel-Str.). Ist das sinnvoll? (wegen Müll, etc. am Campus)
 - Planung vor der vorlesungsfreien Zeit? Austausch in der AG-Telegramgruppe
 - Beet aus dem Keller reaktivieren (Wo?)

AG ThuLb inaktiv

- Ziel, nicht nur Plastikflaschen mitnehmen zu dürfen
- Aktueller Stand: Wurde abgelehnt von der Bibliotheksleitung
- Vielleicht der Nachhaltigkeitsbeauftragte von unserem Problem berichten

AG Mensa

- 1x pro Semester beim Mensaausschuss des Studierendenwerks

AG Campustüten inaktiv

- Kampagne gegen Gratistüten, da viel unnötige Werbung/ Müll; nicht-nachhaltige Produkte
- Nächstes Mal im April → Plakat/Alternative von Foodsharing oder Sticker auf die Plakate
- Vtl. in allgemeine AG-Campus allgliedern? (ebenso Hochbeete)
- Foodsharing kann uns für alternative Campustüten ggf. Essen bereit stellen

AG Multimedia

- FB: Larissa
- Instagram (https://www.instagram.com/umweltreferat_jena/) Sandra
 - Zugangsdaten im Protokoll vom 10.06. 😊
- News? → wird fleißig gepostet. Anfang des Semesters eigene Aktionen überlegen (Aufstrichkreisel, etc.); kleine AG für Social-Media Aktionen; Werbung nächstes Treffen!

How to Nachhaltig veranstalten

- Broschüre für FSR, etc.
- Ansprechpartner*innen der Uni → Frau Bähr (Hochschulkommunikation)
- Eine "How to nachhaltig veranstalten"-Broschüre für alle FSRs (regionale Säfte/Limos, keine Coke-Produkte, Mehrwegbecher, Awareness-Buttons, Alternativen zu Leuchtbändchen, etc.)
- Wie drucken? Überlegung, mit wem in Kontakt treten etc., Foodsharing etc.
- → Wie stehts?
 - Themenbereiche rausgesucht: Geschirr & Besteck, Essen, Trinken, Werbung, Werbegeschenke & Erstitüten, Deko, Allgemeine Hinweise
 - Konkrete Vorschläge für Alternativen finden
- Kontakt zu FSREN herstellen und nach bisherigem Stand fragen
- Dokument mit Ideen existiert schon (Telegramgruppe)
 - Sollen wir das mal wieder voranbringen/wiederbeleben?
 - Hat jemand Ahnung, wie man Layouts gestaltet?
 - In Coronazeiten? Projekt während keine Veranstaltungen möglich sind
 - **Umweltdruckerei: <https://smoton.com/v1xbpqqj-usdcd7ps-q1lmbct2-mup> vielleicht möchte sich jemand mal schlau machen? Oder Symposium in Jena? Könnte man mal recherchieren**
 - **Broschüre eventuell auch für größere Univeranstaltungen**

Regio N

- Vernetzung Halle-Jena-Leipzig
- Eurer Vernetzungsgruppe beitreten: <https://plattform-n.org/group/regio-n-jena-halle-leipzig-dresden/>

- Pad für die Gründung eurer Vernetzungsstruktur: <https://plattform-n.org/group/regio-n-jena-halle-leipzig-dresden/document/grundungsidee-regio-n-halle-jena-dresden-et/edit/>
- Regio N am 02.07. → Bericht im Protokoll vom 08.07.
- News an die URef-Mail: umwelt@stura.uni-jena.de

Kommende Veranstaltungen/Projekte

Buchvorstellung "Die partizipative Marktwirtschaft"

Guten Tag,

mein Name ist Jens Mayer und ich habe ein Buch mit dem Titel "Die partizipative Marktwirtschaft" geschrieben. Dabei lege ich zunächst in der Analyse den Finger in die Wunde der Sozialen Marktwirtschaft, die nur noch zum Teil als Realität existiert, danach skizziere ich konkrete und praktische Alternativen wie die partizipatorische Marktwirtschaft mit Bürgerbeteiligung und Grundeinkommen. Auch ökologische Fragestellungen spielen eine wichtige Rolle, und hierzu kann ich Ihnen einen Vortrag anbieten.

- 19.05.2021 17 Uhr, im Rahmen der PCS
- Zeitlimit setzen und unbedingt mit Diskussion (evtl. können wir uns ein spannenderes Format für die Diskussion ausdenken (z.B. Kleingruppen)) -> er würde es kürzen
- **Anfrage bzgl. Honorar, 200€ → Mittelfreigabe des Vorstandes ist da, Honorarvertrag**
- **Im Newsletter ankündigen und Werbung in die Wege leiten**
 - **Wer macht was? Fragen nach Werbematerial**
 - **Evtl. Zoom davor, um Ablauf zu besprechen**
 - **Evtl. Diskussion vorbereiten**

Vortrag Tobi Rosswog SoSe

- Wir wissen schon, dass ein guter Vortrag wird, also könnten wir ihn nutzen wir ihn als ein Experiment für unseren ersten Online-Vortrag
- 28.04., 19:00 Uhr, 200€
- Vorbereitung und Werbung noch Ende dieses Semester machen
- „Radikale Suffizienz - Wenn wir alles teilen, ist genug für alle da“ als Thema gewählt
- **Wann und wie machen wir Werbung?**
 - Einleitung überlegen, Dauer
 - Raum erstellen, etc...
 - Kanäle: social media, evt. ABKU, Umweltreferate, Klimanews Telegram, Websites (Nachhaltigkeitsbüro, unsere)
 - Honorarvertrag (erst Vorstands OK, dann Tobi vor Veranstaltungstag, dann Vorstandsunterschrift, am Tag Abrechnung mit Tobi)
 - > Weiteres Vorgehen? → im Newsletter ankündigen, Mittelfreigabe beim Vorstand einholen, dann Honorarvertrag machen → **Mittelfreigabe ist da**
- **Werbung**

- Einmal jetzt posten, dann eine Woche vorher erinnern, einen Tag vorher nochmal
- Auf FB und Instagram geteilt, in den Newsletter aufnehmen, an alle Referate weiterleiten mit Bitte um Weiterverbreitung, Klima-News Gruppe, Stadtgeflüster
- Jeder verbreitet die Werbung auf allen seinen Kanälen

Radentscheid (Kontakt über ADFC)

- Bürgerbegehren für bessere Radstruktur
- Aufnahme in den Newsletter (vor PCS)
- **haben Antrag auf Befassung beim StuRa eingereicht, ob unser Logo mit abgedruckt werden darf, noch keine Rückmeldung**

Klimaentscheid

- Antrag auf Befassung beim StuRa

Wandercoaching

Bewerbung angenommen! → 04.- 06.Juni

To do: (für Links siehe Nachricht in Telegramm gruppe)

1. Teilnehmer*innenliste ausfüllen
2. Plattform N Account erstellen und Gruppe beitreten
3. Informationsmaterial für die Nutzung der Plattform und den Ablauf des Coachings durchlesen.
3. An der Terminumfrage für den Aufwärmworkshop teilnehmen (bis zum 18.04, also jetzt sofort)
4. sich auf das Wandercoaching freuen und schonmal den Sekt für die Aftershow kaltstellen

Nächstes Plenum

neuer Termin fürs Plenum:

mittwochs 19.30 Uhr

→ **Auf Webseite ändern!**

Spiel?

Wollen wir eine Runde scribbl.io spielen?

Abschluss

Ausblick, Feedback, eine Runde erzählen worauf man sich die Woche noch freut

AG Freizeit +Hinweis: Protokoll anschauen lohnt sich, sind Ideen und immer aktuelle

Veranstaltungshinweise drin

Veranstaltungstipps

Veranstaltungsreihe von BiolInequalities

Die Nachwuchsgruppe BiolInequalities organisiert und gestaltet im Rahmen der Abschlussveranstaltungsreihe vier online-Veranstaltungen:

- **22. April 2021, 18–20 Uhr**
Biomasse und Agrarextraktivismus in Lateinamerika: Transnationale Ungleichheitsperspektiven auf Bioökonomie (Deutsch & Spanisch, mit Simultanübersetzung**)
- **7. Mai 2021, 10–12 Uhr**
Alternative innovations for the bioeconomy – Or what kind of technologies do we need for a just socio-ecological transformation? (Englisch)
- **29. Juni 2021, 18–20 Uhr**
Book Launch: "Bioeconomy and Global Inequalities. Socio-Ecological Perspectives on Biomass Sourcing and Production" (Englisch)

Alle Veranstaltungen finden digital via Zoom statt. Bei Interesse können die Zugangsdaten gerne per Mail an bioinequalities@uni-jena.de erfragt werden. Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Mit herzlichen Grüßen aus Jena

Nachwuchsgruppe Bioökonomie und soziale Ungleichheiten

Von der Klimakrise in die Post-Corona-Stadt: Strategien, Aktionen und konkrete Utopien urbaner Nachhaltigkeitstransformationen

27.04.2021 von 14:30 bis 16:30 Uhr

Nicht zuletzt durch die weltweite Fridays for Future-Bewegung war bis Anfang letzten Jahres die Klimakrise und ihre Bewältigung als zentrale gesellschaftliche Herausforderung anerkannt. Wie in einem Brennglas hat die Corona-Krise seitdem Probleme vor allem im sozialen Bereich verschärft. Gleichzeitig haben sich durch Corona – neben vielen dramatischen Folgen – auch einige hoffnungsvolle solidarische, soziale und ökologische Ansätze gezeigt.

In diesem Webseminar betrachten wir, ausgehend von solchen positiven Ansätzen, die grundsätzlichen strategischen Möglichkeiten gesellschaftlicher Transformation. Wir sprechen über beispielhafte Aktionen für Nachhaltigkeit im urbanen Raum sowie konkrete Utopien sozial-ökologischer Stadtentwicklung und diskutieren darüber, wie neben der einzelnen Aktion auch eine Verstetigung dieser Projekte aussehen und wodurch sie zu erreichen sein kann.

Marc Amann lebt in Tübingen, ist Diplom-Psychologe und freiberuflich tätig als Aktionstrainer und Unterstützer von Gruppenprozessen. Er engagiert sich in verschiedenen zivilgesellschaftlichen Initiativen und Projekten, v.a. im Bereich solidarisches Wohnen und sozial-ökologische Stadtentwicklung.

Anmeldung bis 10. April mit Angabe des Webseminartitels, Name und Organisation bei anna-maria.schuttkowski@finep.org

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Das Webseminar findet im Rahmen des Projekts NOPLANETB statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

(Das Webseminar wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union umgesetzt. Für den Inhalt ist ausschließlich die akademie des forums für internationale entwicklung + planung (finep) verantwortlich. Es gibt nicht die Position der Europäischen Union wieder.)

Ideensammlung (Im neuen Semester durchsprechen)

VERSCHOBENE AKTIONEN

Raumbuchung

- Wir könnten in der aktuellen Situation Raumbuchungen machen, wenn unsere Gruppe vorher feststeht (bekannte Teilnehmer)

Workshop „Critical Whiteness“

- Verschieben auf unbestimmte Zeit. Eventuell den Vortrag/ Film online, aber momentan haben wir immer noch kein Geld (genauere Infos siehe z.B. Protokoll 22.04.2020)
- **Idee: Ethnografischer Dokumentarfilm Südafrika „One Table Two Elephants“**

Fahrradsituation am Campus

- Verschoben (Infos 22.04.)

SONSTIGE IDEEN

- **Pflanzenpatenschaft im Botanischen Garten**
- Kaputte Handys an den NABU spenden (vtll. 1 Mal am Ende jedes Semesters) → **In Newsletter; Box in Verschenkregal stellen (nächstes Semester); ab ca. 20 Handy schicken wir Spende los**
- Divestment an der Uni → Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen? Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+ StuRa etc.)
 - **In Vollversammlungs-Forderungen?**
 - **Für Green Office**
- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Grüne und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte
 - Wieso ist die Klimabewegung primär weiblich? → Vorträge zum Thema (**Critical Whiteness Workshop?**)
- **Filmvorschläge:** Climate Warriors - Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We feed the world; Human flow; Frohes Schaffen – ein Film zur Senkung der Arbeitsmoral; Bauer Unser
- Workshop zum Thema Neue Ökonomie/Plurale Ökonomie im Ketzal
- Systemfragen mit Fridays for Future
- Kooperation Medinetz
- Werbestrategie verbessern! (siehe Protokoll vom 27.12.)
- Zu-Verschenken-Regal in Schuss halten ;) → **Termine fürs Semester verteilen (Frei(t)raum zur Zeit geschlossen)**
- Papier-Pilz papierpilz-goettingen@mail.de In der Uni wird einseitig bedrucktes Papier oft weggeworfen, statt es einfach als Notizzettel zu verwenden. Um dem Einhalt zu gebieten hat sich die Initiative Papier-Pilz gegründet. Sie sammeln und binden dieses Papier und stellen so neue coole Blöcke her! Unterstützen kann mensch schon durch das Sammeln von Fehlkopien.
- Wanderausstellung Klimaflucht (Helene war im Kontakt, Ausstellung in Erfurt beziehungsweise Jena im April 2021 → für nächstes Jahr, bzw. wenn möglich)